

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0131/19

Titel

Variantenvergleich ÖPNV

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Das Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung nimmt zu der o.g. Drucksache wie folgt Stellung:

01

Der Oberbürgermeister wird gebeten folgende Tarifvarianten für den Öffentlichen Personennahverkehr in Erfurt zu prüfen:

- I. Den für den Sozialausweis der Landeshauptstadt Erfurt bezugsberechtigten Schülerinnen und Schülern sowie Rentnern wird eine kostenlose Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehr in Erfurt ermöglicht.*
- II. Den für den Sozialausweis der Landeshauptstadt Erfurt bezugsberechtigten Rentnern wird eine kostenlose Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehr in Erfurt ermöglicht.*
- III. Ein für alle Schülerinnen und Schüler bis 16 Jahre verbilligte Nutzung des ÖPNV auf Basis des halben Schüler-Abo-Tarifs.*
- IV. Die Einführung einer am VMT-Jobticket orientierten „ÖPNV-Jahres-Flatrate“, die sich mit einem Euro pro Kalendertag des Jahres berechnet und ein Basis-Abo entsprechend den Bedingungen der Abo-Solo darstellt.*

02

Dem Ausschuss für Bau und Verkehr ist in seiner Sitzung am 21. Februar 2019 eine Variantenvergleich sowie eine Kostenschätzung für zu erwartende Mehrkostenerhöhungen im städtischen Haushalt vorzulegen.

Stellungnahme:

Die Verwaltung wird gemeinsam mit der EVAG die vorgeschlagenen Varianten prüfen.

Die Untersuchung und Gegenüberstellung der aufgeführten Tarifvarianten für den Erfurter Stadtverkehr ist hinsichtlich Datenermittlung aufwendig und inhaltlich zwischen EVAG, Amt für Soziales und Gesundheit, Stadtkämmerei und Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung abzustimmen. Durch den Umzug des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung in das neue Technische Rathaus ist eine Bearbeitung erst ab Februar 2019 möglich, sodass die gewünschten Aussagen erst zur Sitzung des Ausschusses Bau und Verkehr am 04.04.2019 vorgelegt werden können. Deshalb sollte die Terminsetzung im BP 2 entsprechend angepasst werden.

Anlagen

gez. Börsch
Unterschrift Amtsleiter A61

31.01.2019
Datum
